



Bezirkshauptmannschaft Kitzbühel

**Straßenpolizei und Kraftfahrwesen**

**Josef Lengauer**

Telefon +43(0)5356/62131-6450

Fax +43(0)5356/62131-746455

bh.kitzbuehel@tirol.gv.at

**Arbeiten (Wasserleitung, Erneuerung Asphaltbelag Neuwieben) in St. Ulrich a.P., L 2  
(Pillerseestraße), Straßenkilometer 8,804**

Geschäftszahl KB-VK-BAU-/13-2024

Kitzbühel, 13.03.2024

## **VERORDNUNG:**

der Bezirkshauptmannschaft Kitzbühel, womit ein Verkehrsverbot – ein Hinweis vorgeschrieben wird. Auf Grund § 43 (1) b Zif. 1+2 Straßenverkehrsordnung 1960, BGBl.Nr. 159/60 i. d. g. F. in Verbindung mit § 94b leg.cit., wird im Interesse d. Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs angeordnet:

**Arbeiten (Wasserleitung, Erneuerung Asphaltbelag Neuwieben) in St. Ulrich a.P., L 2  
(Pillerseestraße), Straßenkilometer 8,804 in der Zeit von 04.04.2024 bis 31.05.2024.**

**Regelung des Verkehrs durch Organe ( § 40(2) StVO ) des mit der Durchführung der Bauarbeiten beauftragten Unternehmens.**

### **Verkehrsrechtliche Kennzeichnung:**

- 1) Gefahrenzeichen Baustelle**
- 2) Geschwindigkeitsbeschränkung 30 km/h**
- 3) Ende der Geschwindigkeitsbeschränkung**
- 4) Verkehrsleiteinrichtungen – Absicherung des Arbeitsbereiches mittels Blinkleuchten**
- 5) Signalscheibenregelung**

Diese Verordnung ist gem. § 44 StVO 1960 durch die ordnungsgemäße Anbringung der entsprechenden Straßenverkehrszeichen nach

**1) § 50 Zif. 9 StVO, 2) § 52 lit. a Zif. 10a StVO, 3) § 52 lit. a Zif. 10b StVO, 4) Verkehrsleiteinrichtungen, 5) Signalscheibenregelung § 40 Abs. 2 StVO**

kundzumachen und tritt mit der Errichtung der vorgeschriebenen Zeichen in Kraft.

Josef-Herold-Straße 10, 6370 Kitzbühel, Österreich | <http://www.tirol.gv.at/bh-kitzbuehel/>

Informationen zum rechtswirksamen Einbringen und Datenschutz unter <https://www.tirol.gv.at/information>

**Aufstellungsort:**

**St. Ulrich a.P., L 2 (Pillerseestraße), Straßenkilometer 8,804**

- 1) jeweils 50 m vor dem Arbeitsbereich
- 3) jeweils 10 m vor dem Arbeitsbereich
- 6) jeweils unmittelbar nach dem Arbeitsbereich
- 7) im gesamten Arbeitsbereich
- 8) jeweils 10 m vor dem Arbeitsbereich

Der diesbezügliche Aufstellungszeitpunkt ist vom Antragsteller der Behörde mitzuteilen, damit sie in die Lage versetzt wird, den Aktenvermerk ( § 16 AVG 1991) über das Inkrafttreten der Verordnung zu verfassen.

Die Anbringungspflicht und Tragung der Kosten für die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs wird § 32 StVO 1960 bestimmt.

Für den Bezirkshauptmann:

Josef Lengauer

**Ergeht an:**

- 1) **Gemeinde St. Ulrich a. P.**
- 2) **BBA Kufstein - Landesstraßenverwaltung**
- 3) **Polizeiinspektion Fieberbrunn**
- 4) **Straßenmeisterei St. Johann i.T.**
- 5) **Fa. Dödlinger, Fieberbrunn**